StadtRödermark
natürlich, ganz nah dran

Niederschrift

zur 40. öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates
(Sitzung Nr. 6/2014)
am Dienstag, 11.11.2014,
um 17:30 Uhr im Raum Tramin (Zi.Nr. 300), Rathaus Urberach

Anwesend sind:
Herr Herbert Beschmann
Frau Monika Bärwalde-Schneiders
Frau Hannelore Frehe – ab TOP 4
Herr Erhard Grams
Frau Sigrid Kirchner
Herr Bernd Koop
Herr Helmut Lips
Frau Ingrid Plenert
Frau Rossdorf, Maria (Vertreterin von Frau Eva Christ)
Herr Heinz Weber
Frau Brigitte Beldermann
Herr Roland Kern
Frau Edith Itta
Frau Sandra Seibert

Es fehlen:

Frau Eva Christ	entschuldigt
Frau Marianne Gräser	entschuldigt
Herr Peter Netz	.
Herr Jörg Rotter	entschuldigt

Zuhörer: 3

Tagesordnung:

TOP 1	Sitzungseinführung
TOP 2	Aufnahme, Ergänzung und Validierung der Daten zur Aktualisierung des Stadtführers für ältere und behinderte Menschen (Sprecher: H. Weber)
TOP 3	Beiträge der Mitglieder
TOP 4	Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung ergeben sich keine Einwände.

Protokoll:

Zur Niederschrift der letzten Sitzung am 09.09.2014 ergeben sich keine Änderungen bzw. Ergänzungen.

zu 1 Sitzungseinführung

Herr Beschmann fasst die heutige Sitzung mit einem öffentlichen und einem geschlossen Teil (im Anschluss an die öffentliche Sitzung) zusammen.

zu 2 Aufnahme, Ergänzung und Validierung der Daten zur Aktualisierung des Stadtführers für ältere und behinderte Menschen (Sprecher: H. Weber)

Herr Weber berichtet, dass im Rahmen des Leitbildprozesses „Barrierefreie Stadt" – (Näheres im Anhang oder unter: www. Heinzweber.eu/Leitbild) u.a. der Stadtführer für ältere und behinderte Menschen überarbeitet und neu aufgelegt werden soll.

Herr Weber bittet um Unterstützung durch die Mitglieder bei der Neuauflage. Interessierte Mitglieder melden sich bei Heinz Weber.
Frau Frehe und Frau Bärwalde-Schneiders haben ihre Unterstützung bereits zugesagt. Weitere Unterstützer könnten die Senioren-Lotsen sein.

zu 3 Beiträge der Mitglieder

- Herr Beschmann informiert die Mitglieder des SB darüber, im nächsten Jahr mit dem städtischen Ehrenamtsbüro, Frau Heidelbach eine öffentliche Veranstaltung zum Thema „(K)eine Frage der Ehre – Herausforderung Ehrenamt" am Beispiel des SBR durchzuführen. Bei dieser Veranstaltungen sollen zwei oder drei Themen-Schwerpunkte aus dem Senio-Konzept vorgestellt werden und damit aufgezeigt werden, wie wichtig die Seniorenarbeit in Rödermark und das Ehrenamt in der Seniorenarbeit ist.

- Herr Lips merkt zum Thema Barrierefreiheit die fehlende Absenkung einiger Bürgersteige auf Straßenniveau an.

  Herr Kern erläutert dazu, dass bekannt ist, welche Bürgersteige abzusenken sind. Aus dem städtischen Haushalt werden dafür wahrscheinlich noch dieses Jahr Gelder bereitgestellt.
  Im Bereich des Fachmärkte-Zentrums in UR gibt es weitere Nachbesserungen:

- Bereich Bahnhofstraße, UR: Kanal + Straßendecke werden erneuert und Absenkungen vorgenommen.
- Firma Kaufland hat der Stadt Rödermark zugesagt in seinem Privatbereich ebenfalls Verbesserungen vorzunehmen.
- Einfahrt zum Artemed Pflegestift ist noch nicht so hergestellt, wie es die Baugenehmigung vorsieht. U.a. fehlen die farblichen Markierungen.
- Der Magistrat hat in seiner letzten Sitzung Tempo 30 im Bereich Bahnhofstraße, UR bis zum Aldi-Einkaufsmarkt beschlossen.

zu 4 Verschiedenes

- Sachstand – Kooption
  In der nächsten Stavo-Sitzung wird der Beschluss über die Aufnahme bzw. Ergänzung der Kooption in die Geschäftsordnung + Wahlordnung gefasst. Danach können sowohl aus dem gewählten als auch aus dem delegierten Bereich weitere Ersatzmitglieder (wenn keine Nachrücker mehr vorhanden sind) benannt und nachnominiert werden. Diese Beschlüsse sind ein wichtiger Beitrag zur Sicherung der Handlungsfähigkeit des SBR und bieten z.B. den Quartieren die Möglichkeit der Mitarbeit im SBR.

- Tagung Landesseniorenbeirat in Dietzenbach
  Der Vorsitzende des Deutschen Städte- und Gemeindetages lehnt eine Änderung in der Hessischen Gemeindeordnung zur Aufnahme eines Mitbestimmungsrechtes für Seniorenbeiräte ab.

Herr Beschmann bedankt sich bei Frau Beldermann, Frau Itta und Frau Hainz für die bisherige Unterstützung seiner Arbeit als Vorsitzender des SBR.

Ende der Sitzung: 18:13 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Schriftführerin Vorsitzender